

VERFAHRENSVERMERKE

Der Gemeinderat der Gemeinde Hohe Börde hat am 16.04.2024 und 04.06.2024 die Einleitung des Verfahrens zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.  
Der Aufstellungsbeschluss wurde am 15.06.2024 und 27.7.2024 ortsüblich bekannt gemacht.

Hohe Börde, den 28.11.2024  
Bürgermeister

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB  
Von der Unterrichtung und Erörterung der siebente Änderung Flächennutzungsplan wird gemäß § 3 Abs. 1 Satz 3 BauGB abgesehen.  
Begründung:

Die Unterrichtung und Erörterung zum Vorhaben erfolgte bereits zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan einschl. Vorhaben- und Erschließungsplan „Windenergieanlagen Hohe Börde Mitte“. Vom 03.12.20–11.01.21 erfolgte frühzeitige Beteiligung, vom 09.12.21–14.01.22 die Beteiligung zum 1. Entwurf; vom 20.03.–24.04.2023 die Beteiligung zum 2. Entwurf und vom 09.10.–13.11.2023 die Beteiligung zum 3. Entwurf. Zeitlich parallel erfolgt nunmehr die Beteiligung zum 4. Entwurf zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan einschl. Vorhaben- und Erschließungsplan „Windenergieanlagen Hohe Börde Mitte“

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Hohe Börde hat in seiner Sitzung vom 16.04.2024 den Beschluss über die öffentliche Auslegung und am 04.06.2024 die Neufassung des Beschlusses über die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes Sonderbaufläche "Windenergieanlagen Hohe Börde Mitte" in den Gemarkungen Groß Santerleben und Irlxleben gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Hohe Börde, den 28.11.2024  
Bürgermeister

Der Entwurf der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hohe Börde sowie die dazugehörige Begründung haben in der Zeit vom 24.06.2024 bis zum 30.08.2024 während folgender Zeiten:

Montag bis Freitag von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und zusätzlich  
Montag und Mittwoch von 13.30 Uhr - 15.00 Uhr und  
Dienstag und Donnerstag von 13.30 Uhr - 18.00 Uhr

nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, durch Bekanntmachung am 15.06.2024 ortsüblich bekannt gemacht worden. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß §4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 04.07.2024 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

Hohe Börde, den 28.11.2024  
Bürgermeister

Der Gemeinderat der Gemeinde Hohe Börde hat die vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am 01.10.2024 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hohe Börde wurde am 01.10.2024 vom Gemeinderat der Gemeinde Hohe Börde abschließend beschlossen. Die Begründung des Flächen nutzungsplanes der Gemeinde Hohe Börde wurde gebilligt.

Hohe Börde, den 28.11.2024  
Bürgermeister

Die Genehmigung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hohe Börde wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom ..... mit erteilt.  
(Aktzeichen .....)

Haldensleben, den .....  
(Datum) A.Dippe

Die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hohe Börde wird hiermit ausgefertigt.

Hohe Börde, den .....  
(Datum) Bürgermeister

Die Genehmigung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hohe Börde sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, ist durch Bekanntmachung am ..... ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) hingewiesen worden.  
Die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hohe Börde wurde damit wirksam.

Hohe Börde, den .....  
(Datum) Bürgermeister

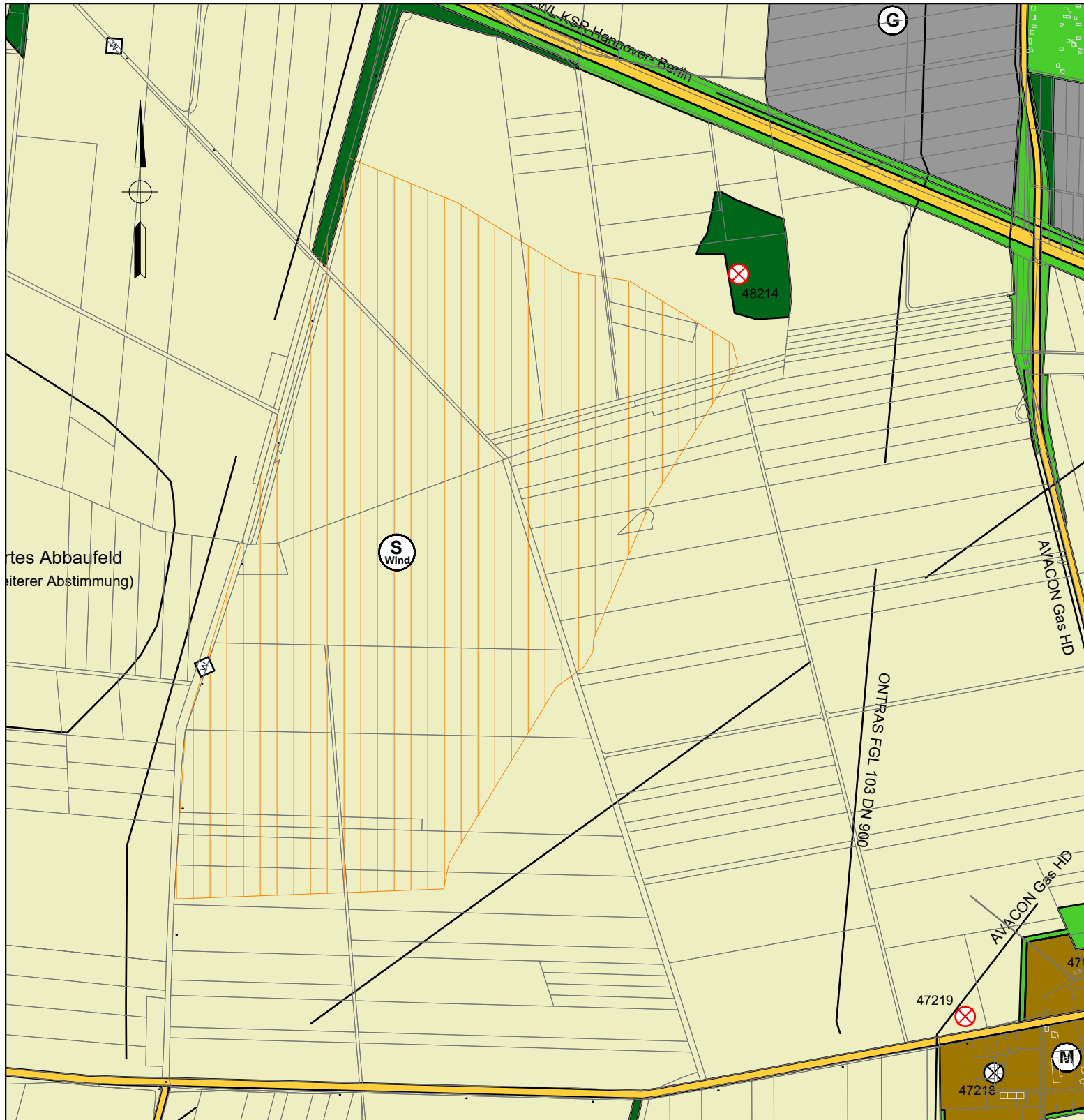
Innerhalb von einem Jahr nach Inkrafttreten der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes sind die Verletzung von beachtlichen Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der Änderung des Flächennutzungsplanes sowie beachtliche Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

Hohe Börde, den .....  
(Datum) Bürgermeister

ÄNDERUNGSBEREICH

BESTAND

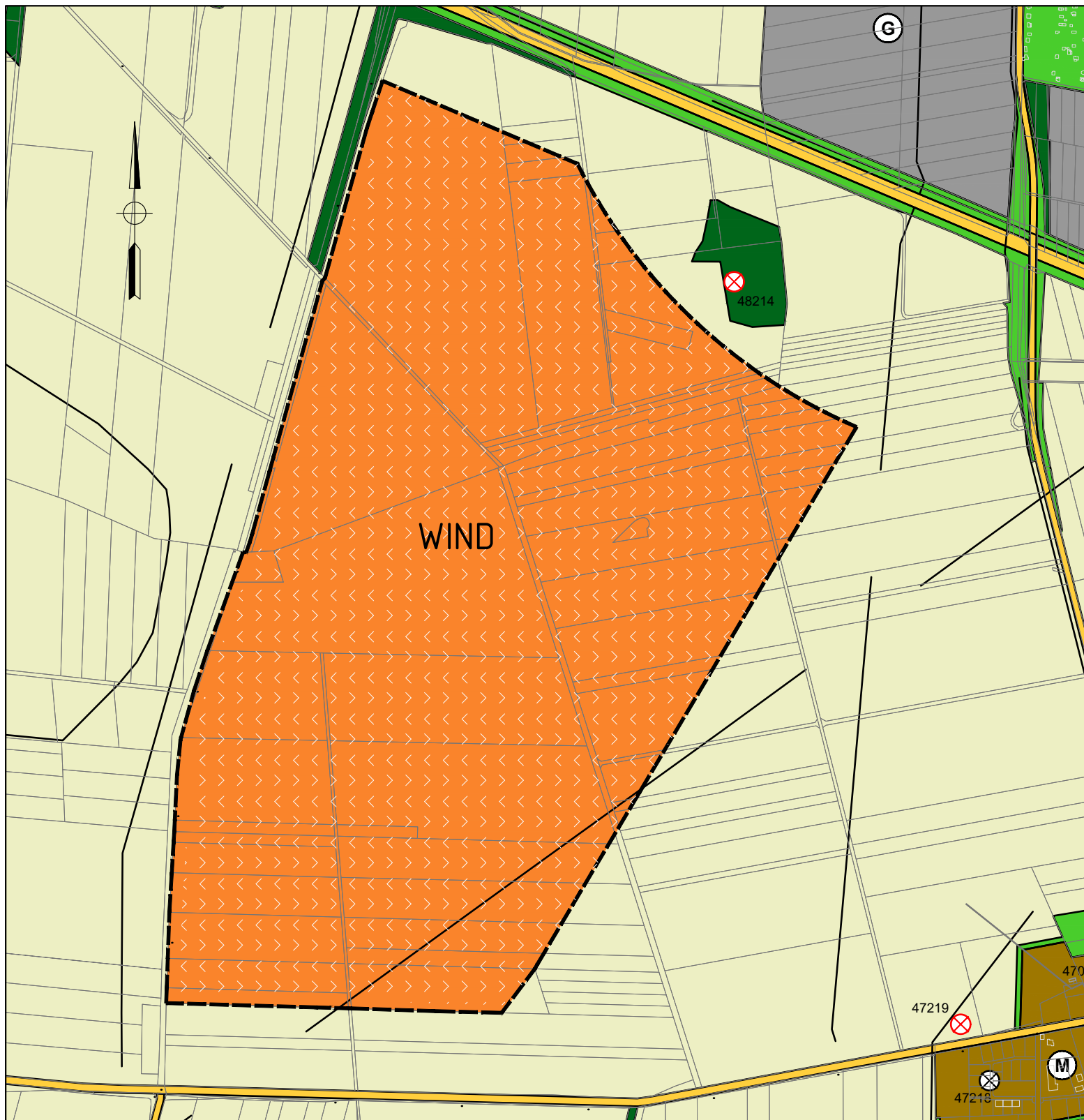
Auszug - Rechtsgültige Darstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hohe Börde



Kartengrundlage Ausschnitt aus der topografischen Karte © LVermGeoLSA, gemeinde Hohe Börde, M 1:10 000 (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de)/ A18/1-6007867/2011

PLANUNG

7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hohe Börde



Kartengrundlage Ausschnitt aus der topografischen Karte © LVermGeoLSA, gemeinde Hohe Börde, M 1:10 000 (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de)/ A18/1-6007867/2011

PLANZEICHENERKLÄRUNG NACH PlanZV

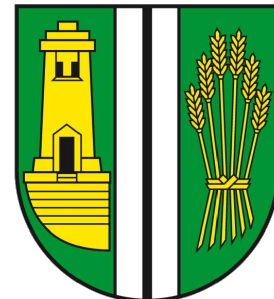
	Art der baulichen Nutzung
	§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB
	Gewerbliche Bauflächen § 1 Abs. 1 Nr. 3 BauNVO
	Beschleunigungsgebiete für die Windenergie an Land § 249c BauGB (PlanZV August 2025)
	Flächen für die Landwirtschaft
	§ 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB
	Flächen für die Landwirtschaft – Grünlandnutzung
	Flächen für Wald und Gehölzstreifen > 10m Breite
	Wohnbaufläche
	§ 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO
	überörtliche Straßen und örtliche Hauptverkehrsstraßen
	überörtliche Bahnanlagen
	Naturdenkmal flächenhafter Ausprägung
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Flächennutzungsplanes
	Kennzeichnung
	Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdeten Stoffen belastet sind (Deponien oder durch Gufachten nachgewiesene Belastungen)
	Nachrichtliche Übernahmen
	Sonderbaufläche für Windenergieanlagen (Übernahme der Eignungsgebiete aus dem Regionalen Entwicklungsplan ) keine eigene Darstellung



PROJEKT

Flächennutzungsplan der GEMEINDE HOHE BÖRDE

mit den Ortschaften Ackendorf, Bebertal, Bornstedt, Eichenbarleben, Groß Santerleben, Hermsdorf, Hohenwarsleben, Irlxleben, Niedermodeleben, Nordgermersleben, Ochtmersleben, Rottmersleben, Schackensleben und Wellen



PLANINHALT

7. Änderung Planzeichnung nach §2 BauGB

Stand

Entwurf

September 2025

PLOTTDATUM

15.09.2025

MAßSTAB

Planzeichnung: 1:10000

Pfad

\\desktop-sm8sdfkdaten3\2024\24\_03\cad\fnp 7 änderung entwurf 15092025.dwg

IIP - INGENIEURBÜRO INVEST-PROJEKT GmbH Westeregeln

OT Westeregeln  
Am Spielplatz 1  
39448 Börde-Hakel

Tel.: +49 (0) 39268-98 33  
Fax: +49 (0) 39268-98 355  
E-Mail: info@iipgmbh.de

Geschäftsführer und  
Beratender Ingenieur  
Frank Jeewe



Erneuerbare Energien • Bauleitplanung • Hoch- und Industriebau • Tiefbau